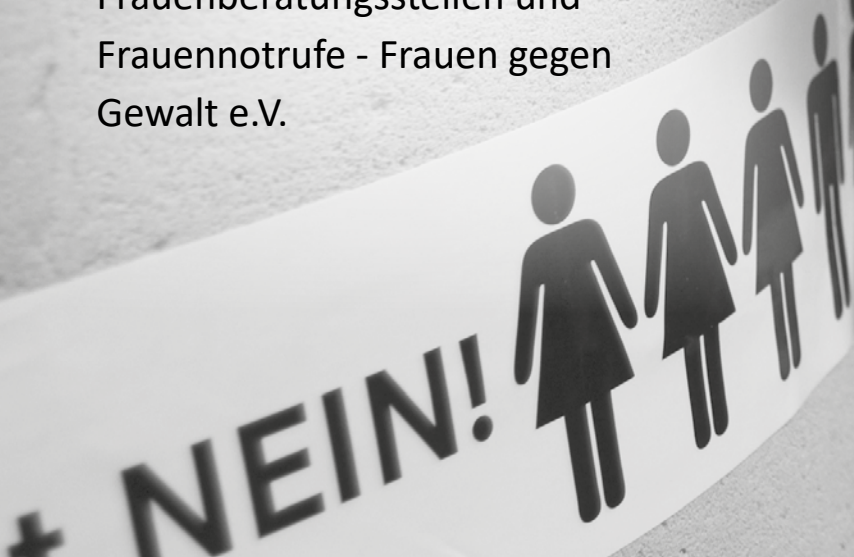


**Berlin | 09.11.2021**  
**10:00 bis 16:00 Uhr**

Eine Hybridveranstaltung  
des bff: Bundesverband  
Frauenberatungsstellen und  
Frauennotrufe - Frauen gegen  
Gewalt e.V.



# 5 Jahre Nein heißt Nein!

Erfolge und Grenzen der Reform  
des Sexualstrafrechts



Am 09.11.2021 jährt sich die Reform des Sexualstrafrechts zum fünften Mal. Der bff: Bundesverband Frauenberatungsstellen und Frauennotrufe nimmt dieses Jubiläum zum Anlass, um eine erste Bilanz zu ziehen: Welche positiven und negativen Entwicklungen sind seit der Reform des Sexualstrafrechts zu beobachten? Was sind weiterhin bestehende Herausforderungen und Problemlagen in der Umsetzung des bestehenden Rechts? Welche Auswirkungen hatten und haben rassistische

Diskurse auf die Reform und die Bekämpfung sexualisierter Gewalt? Und was empfinden Betroffene sexualisierter Gewalt als Gerechtigkeit? Um diese und viele weitere Fragen zu diskutieren, hat der bff zahlreiche Expert\*innen eingeladen.

Die Veranstaltung wird in Deutsche Gebärdensprache übersetzt. Für den englischen Vortrag mit anschließender Diskussion gibt es eine deutsch-englische Übersetzung.

**Moderation**

Ninia LaGrande

10:00 – 10:20 Uhr

**Begrüßung** durch Katja Grieger (Geschäftsführung bff) und **Live-Grußwort** der *Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend*, Christine Lambrecht

10:20 – 10:50 Uhr

**Zahlen und Fakten im Sexualstrafrecht - Ein erster Überblick** Interview mit Susanne Bunke, Referatsleiterin im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, u.a. zuständig für das Sexualstrafrecht

10:50 – 11:30 Uhr

**Nein heißt Nein - hat sich die Reform gelohnt? Auswirkungen der Neuregelungen in der juristischen Praxis** Christina Clemm, Anwältin, Berlin

11:30 – 11:45 Uhr

Pause

11:45 Uhr – 13:15 Uhr

Zwei Podiumsdiskussionen

11:45 - 12:30 Uhr

**1. Praktische Erfahrungen mit dem neuen Sexualstrafrecht: positive und negative Veränderungen und Lücken**

- Kirsten Böök, Leitende Ministerialrätin im Niedersächsischen Justizministerium (LMR'in), 1994 bis 2006 Staatsanwältin bei der Staatsanwaltschaft Braunschweig
- Katharina Göpner, Referentin des bff
- Ronska Grimm, Anwält\*in, Berlin
- Sibylle Ruschmeier, Frauennotruf Hamburg, Psychosoziale Prozessbegleiterin

12:35 – 13:15 Uhr

## 2. Rassistische Diskurse zur Sexualstrafrechtsreform und Möglichkeiten der Intervention

- Dr. Delal Atmaca, Geschäftsführerin und Mitbegründerin des Dachverbandes der Migrantinnenorganisationen (DaMigra e.V.)
- Prof. Dr. Ulrike Lembke, Öffentliches Recht und Geschlechterstudien – Humboldt Universität zu Berlin
- Prof. Dr. Nikita Dhawan, Politikwissenschaft und Gender Studies

13:15 – 14:30 Uhr

Mittagspause + digitale Ausstellung

14:30 – 15:30 Uhr

**Justice and inequality in cases of rape and sexual violence against women** (englischer Vortrag mit deutscher Übersetzung). Prof. Marianne Hester, University Bristol

15:30 – 16:00 Uhr

## Zusammenfassung und Ausklang

Ninia LaGrande und Katja Grieger

### Tagungsort

Berliner Stadtmission

Lehrter Str. 68, 10557 Berlin

Nähe Berlin Hauptbahnhof, Festsaal

### Kostenpflichtige Anmeldung

[www.frauen-gegen-gewalt.de/de/allgemeines/09.11.2021%20Kongress%205%20Jahre%20Nein%20hei%C3%9Ft%20Nein.html](http://www.frauen-gegen-gewalt.de/de/allgemeines/09.11.2021%20Kongress%205%20Jahre%20Nein%20hei%C3%9Ft%20Nein.html)

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend